

Mobiles Skaten in der Region Schwalm-Aue



Montag, den 23. Mai 2016 um 15:39 Uhr



Schrecksbach | Borken. Endlich kann die Skate-Saison in der Region Schwalm-Aue beginnen. Offizieller Start war am Sonntag in Schrecksbach in Zusammenhang mit der Einweihung des Multifunktionsplatzes am Metzenbergstadion.

Zwei Tage vorher wurde bereits in Wabern die Skate-Saison für den nördlichen Bereich der Region Schwalm-Aue auf dem Schulfest der Reiherwald Schule eröffnet. Die mobilen Skate-Elemente sind in den Osterferien mit Jugendlichen aus der Region, betreut durch den Kooperationspartner Skateboardverein Mr. Wilson aus Kassel, zusammengebaut worden. Nun werden die Skate-Rampen, TÜV-geprüft, durch die Kommunen der Region „toure“. Die Skate-Rampen werden jeweils einige Wochen in einer Kommune sein. Ein Skate-Set besteht aus fünf Skate-Rampen. Diese sind praktisch verpackt auf einem Anhänger und können gut von einem zum nächsten Einsatzort transportiert werden. Für die Kommunen Wabern, Borken und Neuental und für die Kommunen Schwalmstadt, Willingshausen und Schrecksbach steht jeweils ein Skate-Set zur Verfügung. Begleitend wird in jeder Kommune ein halbtägiger Skater-Kurse vom Verein Mr. Wilson angeboten. Damit sollen die Verletzungsgefahr minimiert und neue Anregungen gegeben werden.

Wann die Skate-Rampen in der jeweiligen Kommune sind, lässt sich vor Ort bei folgenden Ansprechpartnern nachfragen:

Stadtjugendpflege Schwalmstadt, Michael Schott, Tel. 06691-918249

Jugendpflege Schrecksbach, Jenniffer Campos, Tel. 06698-911925

Gemeinde Willingshausen, Michael Neuner, Tel. 0151-24034013

Stadtjugendpflege Borken, Linda Schröder, Tel. 05682-808-194

Jugendpflege Wabern, Friedrich Deobald, Tel. 05683-5009-34 oder 05683-8290

Gemeinde Neuental, Klaus Bruchhäuser, Tel. 0163-7038444

Eine facebook-Gruppe für Skater aus der Region soll aufgebaut werden, auf der dann die aktuellen Einsatzorte der Skate-Elemente gepostet werden. So können sich die Skater in den Kommunen auch gegenseitig besuchen.

Hintergrund



Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 28.000 €. Gefördert wurde die Maßnahme mit 19.000 € aus dem Förderprogramm LEADER zur Entwicklung des ländlichen Raums. Den Restbetrag von 9.000 € steuern die sechs beteiligten Kommunen dazu. Mit diesem Kooperationsprojekt soll die interkommunale Zusammenarbeit in der Jugendarbeit getestet und das Freizeitangebot für junge Menschen ergänzt werden.

Zur LEADER-Region Schwalm-Aue gehören die Kommunen Wabern, Borken, Neuental, Schwalmstadt, Willingshausen und Schrecksbach. Seit 2007 ist die Region in das Förderprogramm der Europäischen Union LEADER aufgenommen. In der neuen Förderperiode von 2015 - 2020 stehen 2,1 Mio. € an Fördermitteln für die Schwalm-Aue zur Verfügung. Gefördert werden können private und öffentliche Maßnahmen aus den Themenbereichen Kleinstbetriebe, Kultur, Daseinsvorsorge, Tourismus, Ehrenamt.

Weitere Infos bei der Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Schwalm-Aue, Sonja Pauly, Tel. 05682-808-161 und auf der Internetseite: www.schwalm-aue.de . (pm | no)